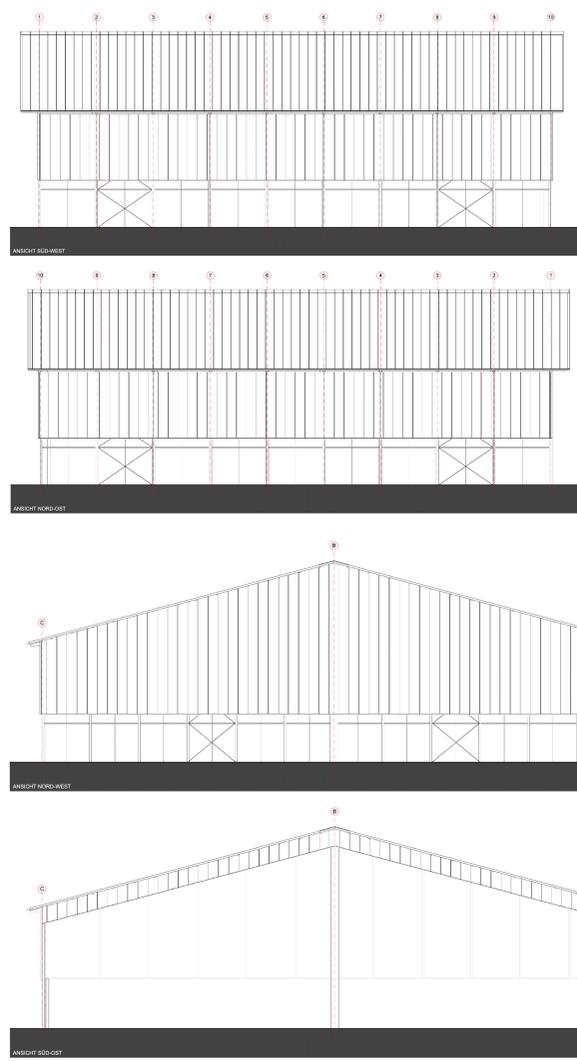
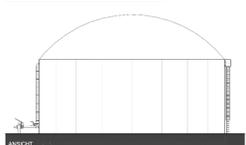




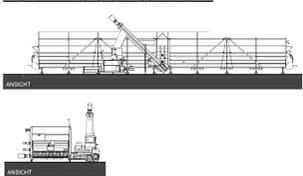
ANSICHTEN ÜBERDACHTE FAHRSIOLANLAGE 2



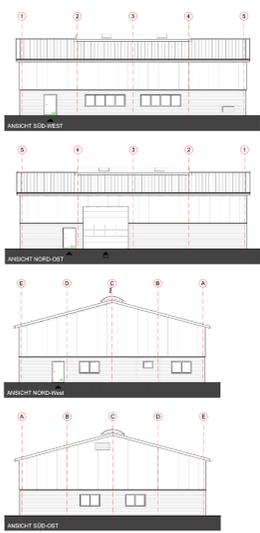
ANSICHTEN GÜLLEVORLAGER



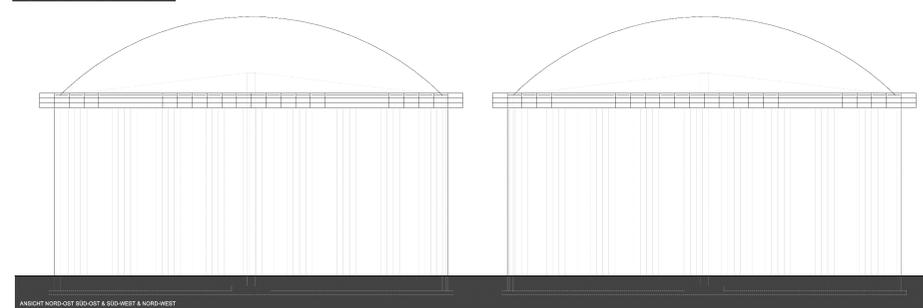
ANSICHTEN FESTSTOFFDOSIERER 1 + 2



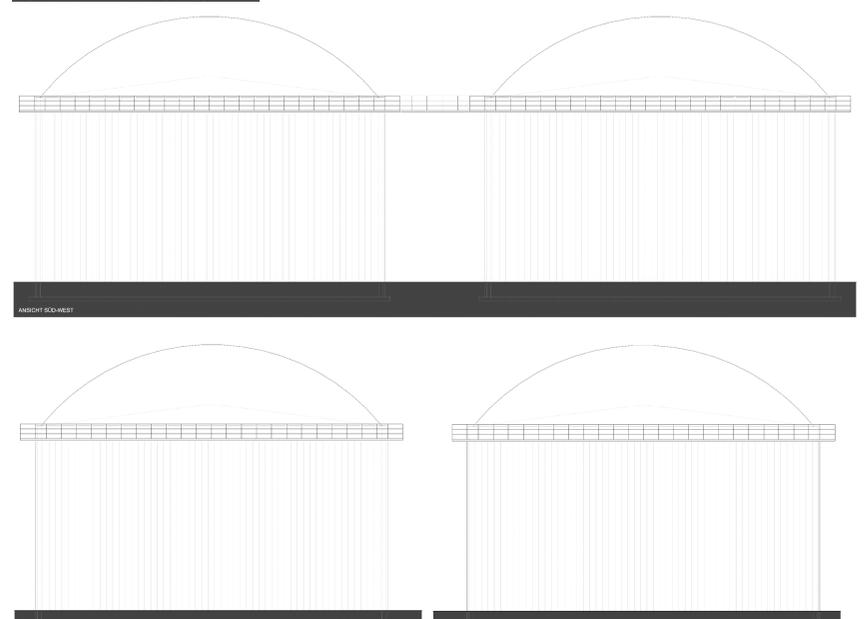
ANSICHTEN TECHNIKHALLE



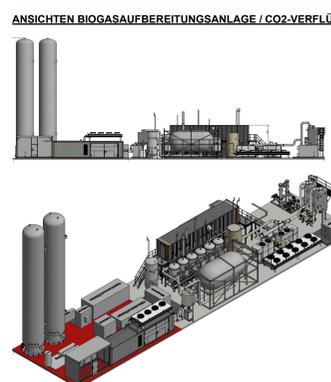
ANSICHTEN BEHÄLTER/LAGER



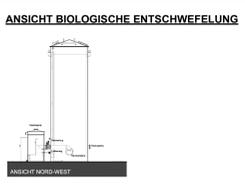
ANSICHTEN FERMENTER 3 / GÄRRESTLAGER 2



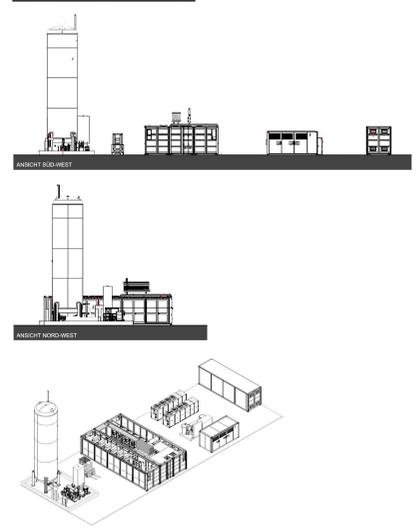
ANSICHT BIOLGISCHE ENTSCHWEFELUNG



ANSICHT BIOLGISCHE ENTSCHWEFELUNG



ANSICHTEN LNG-VERFLÜSSIGUNG



ANSICHT PRESSSCHNECKENSEPARATOR



VERFAHRENSÜBERSICHT

Der Rat der Stadt Rhede hat am gem. § 2 (1) BauGB die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am gem. § 2 (1) Satz 2 BauGB ortsfällig bekanntgemacht.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gem. § 4 (1) BauGB mit Schreiben vom über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet und zur Äußerung aufgefordert.

Der Rat der Stadt Rhede hat am den Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründungsentwurf, Umweltbericht, artenschutzrechtlichen Prüfung, Schallschutzprüfung und das Geräuschgutachten gebilligt und zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB bestimmt.

Der Entwurf dieses Bebauungsplans hat mit Begründungsentwurf, Umweltbericht, artenschutzrechtlichen Prüfung, Schallschutzprüfung und das Geräuschgutachten, sowie den nach Einschätzung der Stadt Rhede wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) Satz 1 BauGB in der Zeit vom bis einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind am ortsfällig bekannt gemacht worden. In dieser Bekanntmachung ist darauf hingewiesen worden, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dies nach Ablauf der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen gemäß § 4a (8) BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Die nach § 4 (2) BauGB Beteiligten sind von der Auslegung mit Schreiben vom benachrichtigt worden. Der Rat der Stadt Rhede hat am die fristgerecht abgegebenen Stellungnahmen geprüft; das Ergebnis ist mitgeteilt worden (§ 3 (2) BauGB).

Die Bekanntmachung und die Unterlagen waren auf der Homepage der Stadt Rhede unter der Adresse und über das zentrale Internetportal des Landes Nordrhein-Westfalen unter www.bauleitplanung.nrw.de abrufbar.

Die Beteiligung der Behörden nach § 4 (2) BauGB ist gleichzeitig mit dem Verfahren nach § 3 (2) BauGB durchgeführt worden (§ 4 (2) und § 4a (2) BauGB). Die Prüfung der Stellungnahmen nach § 4 (3) BauGB ist gleichzeitig mit dem Verfahren nach § 3 (2) Satz 4 BauGB durchgeführt worden.

Dieser Bebauungsplan ist vom Rat der Stadt Rhede am gem. § 10 (1) BauGB i. V. m. § 89 (2) BauO NRW sowie den §§ 7 und 41 GO NRW als Satzung beschlossen worden. Die Begründung wurde gebilligt.

Rhede, den

.....
(Jürgen Biersmann)
Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan ist am ausgefertigt worden.

Der Beschluss über diesen Bebauungsplan ist am gem. § 10 (3) Satz 1 BauGB ortsfällig bekanntgemacht worden. In dieser Bekanntmachung ist gem. § 10 (3) Satz 3 BauGB darauf hingewiesen worden, wo der Bebauungsplan mit der Begründung eingesehen werden kann. In dieser Bekanntmachung ist ebenfalls auf die Vorschriften des § 44 (3) Satz 1 und 2 und (4) BauGB, des § 215 (1) BauGB sowie auf die Vorschriften des § 7 (6) GO NRW hingewiesen worden.

Dieser Bebauungsplan ist am gem. § 10 (3) Satz 4 BauGB i. V. m. § 6 (1) Satz 2 BekanntmVO in Kraft getreten.

Rhede, den

.....
(Jürgen Biersmann)
Bürgermeister

Die Plangrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990, Katasterstand: Januar 2023

Borken, den

.....
(Marie Wülfing)
OvVI

BEGLAUBIGUNG

Die Übereinstimmung dieser Abschrift mit der mir vorliegenden Urschrift wird hiermit beglaubigt.

Rhede, den

Der Bürgermeister
Im Auftrag

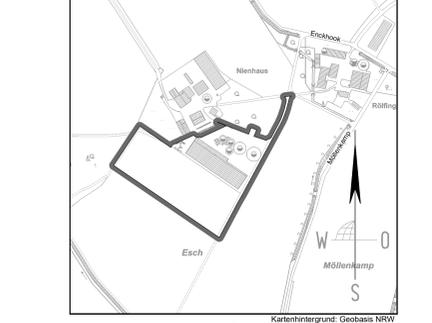


Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Rhede G 32“ (Bereich einer Biogasanlage in Rhede-Krommert, Enckhook)

Vorhaben- und Erschließungsplan, Blatt 2 von 2
Vorhabenbezogener Bebauungsplan (Blatt 1), Vorhaben- und Erschließungsplan (Blatt 2)

- Entwurf -

Maßstab 1:1000



Planung: **BAUDAUF ARCHITEKTEN**
Wettlager Straße 45
48565 Steinfurt
T 02551 - 933 72 0
F 02551 - 933 72 29
mail@baldauf-architekten.com
www.baldauf-architekten.com

Zusammenstellung: **SWO STADTPLANUNG**
Oster Schermer - Wülfing - Orke
Alte Kasernenring 12 • 48335 Borken
Tel. 0 28 61 / 92 01 0
www.swo-vermessung.de
info@swo-vermessung.de

Verfahrenstand: Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
Stand: 21.05.2024
Druck: 21.05.2024
Projek-Nr.: 23002

KENNZEICHNUNGEN, NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN UND HINWEISE (H)
(§ 9 Abs. 5 BauGB und § 9 Abs. 6 BauGB)

1 Farben in den Ansichten und Lageplan lassen keine Rückschlüsse auf die tatsächliche Farbgebung zu. Das Farbmaster zeigt das Grundkonzept. Einzelne Elemente können farblich getauscht werden. Texte dienen der Erläuterung von Nutzung und Gestaltung. Gebäudegründriss sind angedeutet. Personen, Fahrzeuge und Bepflanzungen sind nur ergänzend eingetragen und nicht bindend, wenn sie nicht im vorhabenbezogenen Bebauungsplan festgesetzt sind. Im Lageplan sind nicht alle Nebenanlagen im Sinne von § 14 BauNVO, zu denen auch Einrichtungen (z. B. Einfriedungen, Beleuchtungskörper) gehören, eingetragen.

2 Unwesentliche Abweichungen des Vorhabens vom Vorhaben- und Erschließungsplan sind, soweit diese planungs- und/oder bauordnungsrechtlich genehmigungsfähig sind, zulässig.

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist
Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BaunVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3798), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist
Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802) geändert worden ist
Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung 2018 - BauO NRW 2018) vom 21. Juli 2018; zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Oktober 2023 (GV-NRW/ 2023 S. 1172), in Kraft getreten am 1. Januar 2024
§ 34 Landesplanungsgesetz Nordrhein-Westfalen (LPlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Mai 2005 (GV-NRW S. 430), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Juni 2021 (GV-NRW S. 904), in Kraft getreten am 16. Juli 2021
Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist
Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz - LWG-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV-NRW S. 926) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2021 (GV-NRW S. 1470), in Kraft getreten am 29. Dezember 2021
Gesetz über die Umwelthaftungsprüfung (UVPfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88) geändert worden ist
Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Dezember 2022 (BGBl. I S. 1925) geändert worden ist
Gesetz zum Schutz der Natur in Nordrhein-Westfalen (Landesnaturschutzgesetz - LNatSchG NRW) vom 21. Juli 2009, zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. Februar 2022 (GV-NRW S. 139), in Kraft getreten am 19. August 2022
Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KWVG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 56) geändert worden ist
Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien (Erneuerbare-Energien-Gesetz - EEG 2023) vom 21. Juli 2014 (BGBl. I S. 1066), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist
Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14. Juli 1994 (GV-NRW 1994 S. 686), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV-NRW S. 490), in Kraft getreten am 29. April und am 1. Januar 2023 (Nummer 13 und 14) die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GV-NRW S. 136) geändert worden ist
Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortschafts (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmVO) vom 26. August 1999 (GV-NRW S. 516), geändert durch Verordnung vom 5. November 2015 (GV-NRW S. 741), in Kraft getreten am 21. November 2015
Verordnung über die Verwertung von Bioabfällen auf landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich und gärtnerisch genutzten Böden (Bioabfallverordnung - BioAbfV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 2013 (BGBl. I S. 658), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 28. April 2022 (BGBl. I S. 700) geändert worden ist
§ 1 der Verordnung zur Durchführung des Baugesetzbuches vom 7. Juli 1987 (GV-NRW S. 220), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. Dezember 2021 (GV-NRW S. 1472)
Verordnung über die Erzeugung von Strom aus Biomasse (Biomasseverordnung - BiomasseV) vom 21. Juni 2001 (BGBl. I S. 1234), die zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 13. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2268) geändert worden ist
Hauptsatzung der Stadt Rhede vom 23. Dezember 1999, in der Fassung der 7. Änderungsatzung vom 16. Dezember 2021

jeweils in den zurecht geltenden Fassungen